

Presse-Information
14. Februar 2023

Kinofilm über BMW Hochhaus Architekten Karl Schwanzer startet ab dem 16. Februar 2023 in deutschen Kinos. Er Flog Voraus – Karl Schwanzer I Architektenpoem

München. „Er flog voraus. Karl Schwanzer. Architektenpoem“ ist der Titel eines Kinofilms über den BMW Hochhaus Architekten Karl Schwanzer, mit dem Schauspieler Nicholas Ofczarek in der Rolle des Architekten. Max Gruber hat den Film im Auftrag von Martin Schwanzer, dem verstorbenen Sohn Karl Schwanzers und seiner Enkelin Caroline gestaltet. Wie der Untertitel „Ein Architektenpoem“ andeutet, handelt es sich um eine unkonventionelle Annäherung an eine außergewöhnliche Persönlichkeit, die Architektur als materialisierte Poesie verstanden hat. Neben Karl Schwanzer selbst kommen in dem Film, der ab dem 16. Februar 2023 in deutschen Kinos zu sehen sein wird, auch wichtige Zeitzeugen und Wegbegleiter zu Wort.

Gebaut, um das Morgen zu gestalten: Eine internationale Ikone feiert 50.

Geburtstag. Die BMW Group feierte 2022 ihre Konzernzentrale als weltbekannte Architekturikone. Bis heute zählt das BMW Hochhaus mit seiner Hängekonstruktion zu den innovativsten Ingenieursbauten der Nachkriegszeit – denn die vier Zylinder hängen an einer kreuzförmigen Stahlkonstruktion vom Dach. Die BMW Group blickt auf eine jahrzehntelange Tradition der Kooperation mit weltbekannten Architekten zurück. Mit Karl Schwanzers Bau der Konzernzentrale setzte das Unternehmen bewusst auf eine dynamische Bauart, die sich später mit richtungsweisenden Gebäuden von Zaha Hadid mit ihrem BMW Group Werk Leipzig (2005), der BMW Welt in München von Coop Himmelb(l)au (2007) und dem Rolls-Royce Werk von Sir Nicholas Grimshaw in Goodwood (2003) fortsetzen sollte.

Der österreichische **Architekt Karl Schwanzer** (1918-1975) galt schon zu Lebzeiten als Legende seines Fachs – und ist heute vor allem für das von ihm entworfene BMW Hochhaus in München weltbekannt. Max Grubers semidokumentarischer Porträtfilm zeigt Schwanzer als Pionier und Visionär, der Architektur als „materialisierte Poesie“ und als Instrument verstand, die Menschen glücklich zu machen. Nicholas Ofczarek schlüpft in die Rolle Schwanzers und spielt den Architekten als schillernde Persönlichkeit, leidenschaftliche Künstlerseele und ewig Suchenden, der manchmal bis zur Selbstaufgabe an der Lösung von Problemen arbeitete. Neben mitreißenden



Presse-Information

14. Februar 2023

Datum
Thema Kinofilm über BMW Hochhaus Architekten Karl Schwanzer startet ab dem 16. Februar 2023 in deutschen Kinos.

Seite 2

Spielszenen präsentiert der Film eine Fülle von zum Teil unveröffentlichtem Archivmaterial – etwa von der spektakulären Aktion, bei der Schwanzer für die Vorstellung seines Entwurfs für das BMW Hochhaus eine ganze Etage des Bürohauses in den Bavaria Filmstudios nachbauen ließ. Zu Wort kommen Experten und Weggefährten Schwanzers wie Laurids Ortner, Heinz Neumann, Boris Podrecca, Wolf D. Prix, Andrea und Diether S. Hoppe. Ein dichter, vielstimmiger Architekturfilm – und weit mehr als das: ein Film über künstlerisches Schaffen, kreative Leidenschaft und bedingungslose Hingabe an ein Werk.

Weitere Informationen und Pressematerialien zum BMW Hochhaus finden Sie im Pressebereich unter: <https://www.press.bmwgroup.com/deutschland>

Weitere Informationen und Pressematerialien zum Kinofilm „Er flog voraus. Karl Schwanzer. Architektenpoem“ finden Sie unter:
<https://www.salzgeber.de/schwanzer>

Er Flog Voraus – Karl Schwanzer I Architektenpoem

Kinostart am 16. Februar 2023

Bremen

Cinema im Ostertor

ab Donnerstag, 16. Februar

Dresden

Programmkino Ost

ab Donnerstag, 16. Februar

Zentralkino

ab Donnerstag, 16. Februar

Esslingen

Kommunales Kino

Dienstag, 21. Februar um 19:00 Uhr

Hamburg

Abaton

ab Donnerstag, 16. Februar



Presse-Information

Datum 14. Februar 2023

Thema Kinofilm über BMW Hochhaus Architekten Karl Schwanzer startet ab dem 16. Februar 2023 in deutschen Kinos.

Seite 3

Köln

Filmhaus

am Montag, 27. Februar

München

Filmmuseum

am Freitag, 24. März

Monopol Kino

ab Donnerstag, 16. Februar

Münster (Westfalen)

Schloßtheater

ab Donnerstag, 16. Februar

Passau

Promenade Lichtspiele

am Mittwoch, 19. April um 19:00 Uhr

Regensburg

Wintergarten im Andreasstadel

am Mittwoch, 15. Februar um 19:30 Uhr

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Prof. Dr. Thomas Girst

BMW Group Konzernkommunikation und Politik

Leiter BMW Group Kulturengagement

Telefon: +49 89 382 24753

E-Mail: Thomas.Girst@bmwgroup.com

www.press.bmwgroup.com/global

E-Mail: presse@bmw.de

Dr. Christian Weber

Salzgeber & Co. Medien GmbH

Presse

E-Mail: presse@salzgeber.de

Presse-Information

14. Februar 2023

Thema Kinofilm über BMW Hochhaus Architekten Karl Schwanzer startet ab dem 16. Februar 2023 in deutschen Kinos.

Seite 4

Über Max Gruber

Obwohl er bereits im Alter von sieben Jahren erklärt hatte, Autor und Regisseur werden zu wollen, entsprach Max Gruber (Regie & Buch) zunächst der familiären Erwartung, „etwas Ordentliches“ zu lernen. So wurde Gruber promovierter Jurist, studierte Sozial- und Wirtschaftswissenschaften in Wien, den USA und Frankreich und fügte dem Abschluss noch einen MBA am INSEAD in Fontainebleau hinzu. In Folge lief er akut Gefahr, als Unternehmensberater und Investmentbanker in Amerika, Asien und Europa im falschen Beruf Karriere zu machen. Gruber entzog sich mit einem radikalen Kurswechsel: Er ging nach Los Angeles und absolvierte eine Regie-, Autoren- und Schauspielausbildung an der USC Film School. Zurück in Österreich begann er im Dokumentar- und Werbefilm. Weil es nicht spurlos an ihm vorüberging, dass Ernst Jandl an seinem Gymnasium unterrichtete, ogierte Gruber daneben als Texter und Frontman des Ensembles „Des Ano“, wofür ihn „Die Zeit“ zum „neuen Hauspoeten der schwarzen Wiener Schule“ ernannte. Gruber ist heute ein international ausgezeichneter Regisseur, erfolgreicher Dramatiker und Drehbuchautor zahlreicher TV-Filme, unter anderem für den „Tatort“. Zuletzt lieferte er die Vorlage für die TV-Serie „Im Netz der Camorra“ mit Tobias Moretti. Mit „Er flog voraus. Karl Schwanzer. Architektenpoem“ setzt er dem herausragenden österreichischen Architekten Karl Schwanzer ein filmisches Denkmal.

BMW Group KulturengagementStaatsoper für alle Gerhard Richter **CORPORATE CITIZENSHIP** Kochi-Muziris Biennale

BMW Art Cars Berlin Biennale Ólafur Elíasson Art Basel Max Hooper Schneider

BMW Art Journey **INTERKULTURELLER DIALOG** Art D'Égypte Cao Fei Esther MahlanguZaha Hadid Les Rencontres d'Arles Jeff Koons Acute Art Tate Modern **KONTINUITÄT**BMW Open Work by Frieze **PARTNERSCHAFT** Andy Warhol BMW Guggenheim LabSamson Young Bayerische Staatsoper BMW Welt Jazz Award **KREATIVE FREIHEIT****INTERAKTION** Bolshoi Theater Kyotographie Garage Museum of Contemporary ArtPremio de Pintura Paris Photo Lu Yang Art Dubai **NACHHALTIGKEIT** Tefaf Teatro alla Scala

BMW Classics Jenny Holzer BMW Art Guide by Independent Collectors Leelee Chan Artsy

Warum Kultur? Warum nicht! Kultur ist reich an Erkenntnis, ein Hort der Schönheit und der Tiefe, der Sinnstiftung und der Anteilnahme. Ein inspirierender Zufluchtsort. Im besten Fall ergreifend, bisweilen verstörend. Als Corporate Citizen nimmt die BMW Group soziale Verantwortung wahr und engagiert sich seit mehr als 50 Jahren in hunderten kulturellen Initiativen weltweit, sowohl in der Kunst als auch in den Bereichen Musik & Sound, in der Architektur wie im Design. Kreativer Freiheit setzen wir keine Grenzen – diese Haltung ist unser Auftrag. Sie ist Garant für bahnbrechende Kunstwerke genauso wie für wichtige Innovationen in einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kulturund www.bmwgroup.com/kultur/ueberblickFacebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>

@BMWGroupCulture

#BMWGroupCulture

#drivenbydiversity



Presse-Information

14. Februar 2023

Thema Kinofilm über BMW Hochhaus Architekten Karl Schwanzer startet ab dem 16. Februar 2023 in deutschen Kinos.

Seite 5

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2022 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von fast 2,4 Mio. Automobilen und über 202.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2021 belief sich auf 16,1 Mrd. €, der Umsatz auf 111,2 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2021 beschäftigte das Unternehmen weltweit 118.909 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>